



Unsere Spieler der Hinrunde stehen fest!



Schluss, aus, vorbei! Nachdem die letzten Spiele der Hinrunde nun gespielt sind, ist es für uns an der Zeit, einmal einen Blick zurück zu werfen. Dabei wollen wir uns nicht nur auf die Mannschaften als solches beschränken, sondern auch auf Spieler/-innen, die sich in besonderer Weise hervorgetan haben – sei es durch Top-Bilanzen, viele

gewonnene TTR-Punkte oder auch eine erstaunliche Anzahl an Einsätzen.

Kategorie 1: Beste Bilanz

Manchmal läuft es einfach wie geschmiert: man ist super in Form, schlägt reihenweise viel stärker einzuschätzende Gegner und gewinnt dann auch noch gegen seine(n) „Angstgegner“. Am Ende steht dann eine Bilanz, mit der im Vorfeld so vielleicht nicht unbedingt zu rechnen war. In dieser Kategorie gab es einige Anwärter auf den Titel, aus Platzgründen sollen aber nur die TOP 3 erwähnt werden. Den dritten Platz belegte Dominik Odelga mit einer Bilanz von 15:6. Als wäre diese Bilanz nicht ohnehin schon erwähnenswert genug, ist insbesondere die Position (Landesliga an 1) das entscheidende Kriterium für diesen verdienten dritten Platz. Getoppt wurde diese Bilanz nur noch von Dunja Hamel und Daniel Rabiega, die mit einer Bilanz von 9:3 bzw. 18:6 gemeinsam den ersten Platz belegen. Hierbei blieb Dunja bei den Damen ungeschlagen und kann dort gleich in ihrer ersten Saison nach ihrer Rückkehr eine beeindruckende Bilanz von 8:0 vorweisen. Daniel, in der Kreisliga oben „nur“ mit einer Bilanz von 9:5 unterwegs, zeigte insbesondere in seinen Einsätzen in höheren Mannschaften eine starke Leistung und kann dort eine Bilanz von 7:0 in der Bezirksklasse sowie 2:1 in der Landesliga vorweisen.

Kategorie 2: Meiste gewonnene TTR-Punkte

Nicht immer zeigen sich gute Leistungen ausschließlich an den Bilanzen, auch die gewonnenen oder verlorenen TTR-Punkte spielen eine nicht unerhebliche Rolle bei der Einschätzung von Leistungen.

Den dritten Platz belegte hierbei Tobias Fuchs, der ein beachtliches Punkteplus von 77 TTR-Punkten aufweisen konnte. Hierbei spielte vor allem der Gewinn der Vitusmeisterschaften in Mönchengladbach eine entscheidende Rolle. Den zweiten Platz belegte Daniel Rabiega, der mit 118 gewonnenen TTR-Punkten in einer Halbserie zugleich sein bisheriges „All-Time-High“ von 1556 einstellte und um mehr als 40 Punkte nach oben schraubte. Doch in den Schatten gestellt wurde diese Leistung noch von Michael Buchartz, der mit 140 gewonnenen TTR-Punkten mehr als



eine komplette Mannschaft überholte, nun bei knapp 1400 Punkten steht und sein „All-Time-High“ damit um mehr als 50 Punkte übertrifft – eine ganz starke Leistung!

Herzlichen Glückwunsch allen Preisträgern der ersten beiden Kategorien!

Sonderkategorie: Meiste Einsätze/Meiste Mannschaften

„Vielspieler, Feuerwehrmänner/-frauen, Tischtennisverrückte“ – als was man sie auch immer bezeichnen will, kein Verein kommt ohne sie aus. Die Rede ist von den Spielerinnen und Spielern, die bei kurzfristigen Ausfällen sofort Gewehr bei Fuß stehen und die man vermutlich auch nachts um drei wecken könnte, um sie an den Tisch zu stellen. Zum Glück hat auch der TTC Dormagen einige dieser Tischtennisverrückten, die in der Hinrunde fleißig in unterschiedlichen Mannschaften ausgeholfen und ihre eigenen Belange zum Teil hintenan gestellt haben. In der Kategorie „Meiste Einsätze/Meiste Mannschaften“ gibt es daher auch direkt mehrere Anwärter auf den Titel, von denen hier ebenfalls die TOP 3 erwähnt werden sollen. Auf den dritten Platz spielte sich Christine Baude mit 14 Einsätzen in insgesamt 5 unterschiedlichen Mannschaften. Neben regelmäßigen Einsätzen bei den Damen war sie dabei auch in sämtlichen Herrenmannschaften von der 3. bis zur 6. anzutreffen. Knapp vor Christine landete Michael Buchartz mit insgesamt 16 Einsätzen in vier Mannschaften. Eigentlich in unserer 5. Mannschaft gemeldet, war Micha regelmäßig in der 4. Mannschaft anzutreffen und kam auch auf einige Einsätze in der 2. und sogar der 1. Mannschaft. Getoppt wurde diese Leistung nur noch von Frank Wollweber, der zwar „nur“ in zwei Mannschaften zum Einsatz kommen konnte, dort aber ganze 18 Einsätze erreichte. Hierbei nahm er nicht nur jedes(!) Spiel in „seiner“ 2. Mannschaft mit, sondern half zusätzlich noch in über der Hälfte der Spiele in der 1. aus.

Herzlichen Glückwunsch und **vielen Dank** an die Preisträger!